

## Traumhotels

Die besten Drei-, Vier- und Fünfstern-Häuser der Schweiz

Das grosse Rating — 69

## Weihnachtsmärkte

Die romantischsten Städte in der Adventszeit

Tradition und Kunsthandwerk — 85

# Auszeit im Schnee

Wo es sich in der kalten Jahreszeit am schönsten entspannen lässt, und welche Wintersportorte über die coolsten Pisten und Loipen verfügen.



Winterzauber: Kapelle «Maria im Schnee» auf der Bettmeralp.

# Neue Hotels braucht das Land

In der Jungfrauregion, im Appenzellerland und im Wallis sorgen frische Hotelkonzepte für Aufsehen. Und die Ambitionen in Wengen und Haute-Nendaz sind hoch.

Christoph Ammann und Jacqueline Vinzelberg

## Grand Hotel Belvedere, Wengen Weckruf für die schlafende Schönheit

Einmal pro Jahr schaut die Welt nach Wengen – wenn Millionen am TV das Abfahrtspektakel am Lauberhorn verfolgen. Davor und danach geht es eher gemächlich zu und her im Berner Oberländer Ferienort. «Wengen», sagt Lorenz Maurer, «ist eine Sleeping Beauty. Wir helfen, sie aufzuwecken.» Der 53-jährige Berner führt als Aerea Manager das Grand Hotel Belvedere, das in der ersten Dezemberhälfte eröffnet wird und neuen Schwung in die Hotellerie am Lauberhorn bringt.

Hinter dem Projekt steht die französische Beaumier-Gruppe, die Lifestyle-Resorts in Frankreich und auf Ibiza betreibt und dank den Finanzspritzen eines amerikanischen Investors einen Expansionskurs fährt. Beaumier hat in Wengen drei Hotels gekauft: Das Silberhorn beim Bahnhof, das Waldrand und das Belvedere am Dorfrand. Die beiden am Hang gelegenen Gebäude mit Baujahr 1898 und 1904 bilden ein Resort, das unaufgeregten Luxus verspricht. Hier das Belvedere, ein Belle-Epoque-Denkmal, das aufwendig restauriert wurde. Dort, seitlich nach unten versetzt, das fünfstöckige Waldrand, «in dem wir», so Maurer, «viele Bausünden der Vergangenheit beheben mussten».

### Bijou im Grand Hotel Belvedere ist der Spa

Die 54 Zimmer und Suiten im Belvedere und die 36 im Waldrand kommen im gleichen Design daher. Während Lobby, Bar und Brasserie im Belvedere eine klassisch-chic Ambiente verströmen, sind die öffentlichen Räume im Waldrand sehr modern eingerichtet. «Im gleichen Resort können wir zwei unterschiedliche Stile anbieten», sagt Maurer. Bijou des Grand Hotel Belvedere ist der Spa, der zwei

Schwimmbäder und ein Outdoor-Infinity-Pool umfasst.

Das Grand Hotel Belvedere ist zwar die erste Herberge in Wengen mit fünf Sternen. «Aber wir kreieren eine lockere Stimmung, in der sich das internationale und das Schweizer Publikum gleichermaßen wohlfühlt», verspricht Maurer. Der Hotelier hat 18 Jahre in den USA gearbeitet, ehe er nach einer Zwischenstation bei 25HoursHotels in Hamburg in den Kanton Bern zurückkehrte – als General Manager in The Cambrian, Adelboden. Von dort nahm Maurer den Küchenchef mit nach Wengen.

Will Gordon hat sich ins Berner Oberland verguckt. Der junge Engländer durchstreift die Bergwälder auf der Suche nach Pilzen und Kräutern. Sein jüngster Fund: Wilder Knoblauch, den er einlegt und mit Kaviar aus Frutigen und Eiern aus Wengen kombiniert. «Wir setzen zu achtzig Prozent auf Schweizer Produkte», sagt der 33-Jährige, der sein Handwerk bei renommierten Küchenmeistern in London erlernt hat. «Bei einem meiner Lehrmeister war es verboten, am Herd auf das Rezept zu schielen», erinnert er sich, «wir wurden angehalten, unserer Kreativität freien Lauf zu lassen».

Diese spielerische Leichtigkeit will er auch in Wengen auf die Teller bringen – in der Brasserie im Belvedere als modern interpretierte französische Küche, im Restaurant Waldrand in Form von alpinen Gerichten – etwa Älplermagronen mit Bergkäse aus dem Lauterbrunnental sowie Greyziger und Vacherin aus dem Freiburgischen. Dazu gibt's Apfelstrüdel aus dem Hotelgarten. Ein besonderes Anliegen ist Gordon die vegetarische und vegane Küche: «Wir wollen allen Gästen genügend Optionen bieten.»



Neueröffnung im Dezember: Das Grand Hotel Belvedere in Wengen.

Sein General Manager ist vom Erfolg des Resorts überzeugt. «Man hat uns in Wengen sehr freundlich aufgenommen», lobt Lorenz Maurer. Die Renovationen, Um- und Neubauten haben viele Millionen Franken gekostet. Allein die Transportkosten ins autofreie Wengen verschlangen einen siebenstelligen Betrag. «Aber bald ist alles angeordnet, das Grand Hotel Belvedere mit neunzig Zimmern und

gleichvielen Mitarbeitern wird die ersten Gäste empfangen und das ganze Jahr geöffnet bleiben.

Denkt Beaumier über weitere Hotels in der Schweiz nach? Lorenz Maurer: «Wir prüfen Standorte. Aber Premium-Destinationen wie Zermatt oder St. Moritz interessieren uns weniger. Wir möchten lieber weitere schlafende Schönheiten wachküssen.» (CRA) [www.beaumier.com](http://www.beaumier.com)

## Mad Retreat, Haute-Nendaz Viel Yoga, kein Fleisch und traumhafte Aussicht

Der Walliser Ferienort Haute-Nendaz oberhalb von Sion ist bisher weniger für herausragende Hotellerie bekannt als für Privatchalets und Appartements, die 4500 Gästebetten zählen. Dank dem Mitte Juli eröffneten Mad Retreat erhöht sich die Anzahl Hotelbetten nun um 90 auf 300. Das Angebot bleibt zwar weiterhin überschaubar, doch ein für die Region neues Hotelkonzept erregt Aufmerksamkeit.

Authentizität statt Opulenz, verknüpft mit Nachhaltigkeit auf der ganzen Linie: Das ist das Credo in dem am oberen Ortsausgang gelegenen Refugium. Auf einem 1,4 Hektar grossen Park mit altem Baumbestand verteilen sich 25 freistehende Chalets. Das zentrale Haupthaus beherbergt Restaurant und Sonnenterrasse, eine Mini-Lobby mit Cheminée, vier Gästezimmer im Obergeschoss und den Spa mit beheiztem Aussenpool.

### Panoramablick zu den Waadtländer Alpen

Übers ganze Resort verteilen sich 23 weitere Chalets, die viel Privatsphäre garantieren. Hier sind 35 Doppelzimmer untergebracht, drei im Duplex-Design für bis zu vier Gäste und drei Suiten mit eigener Sauna. Alle Häuser sind im traditionellen Walliser Baustil aus Stein, Altholz und Tanne errichtet. Der Baustoff

stammt weitgehend aus der Region und von lokalen Lieferanten. Beton wurde nur dort verbaut, wo ökologische Alternativen fehlten.

Aber auch beim Intérieur dominieren natürliche Materialien und Farben. Durch die bodenhohen Fenster ist die Natur omnipräsent, und die meisten Zimmer gewähren einen Panoramablick zu den Waadtländer Alpen jenseits des Rhonetals.

Fernab vom Alltag Kraft tanken, zur Ruhe und sich selbst finden in einer Art und Weise, die es in Nendaz noch nicht gibt: Das war die Idee hinter dem Konzept, für das Generalmanagerin July Desmet und ihre rechte Hand Nina Briot als Wellnessmanagerin verantwortlich zeichnen. Die gebürtigen Belgierinnen leben seit über einem Jahrzehnt in Nendaz und sind hier bestens vernetzt. Desmet leitete zuletzt ein kleineres Hotel im Ort. Briot machte sich als Yogalehrerin bei Gästen wie Einheimischen einen Namen und führte vor ihrem aktuellen Engagement eine Skischule.

Im Mad Retreat können sie nun eine gemeinsame Passion umsetzen: hinter dem Duo steht ein branchenfremder ausländischer Investor. Zum Konzept gehört unter anderem die rein vegetarische Küche. «Auch Nicht-Vegetarier sollen bei uns die vegetarische Küche entdecken. Sie besteht aus viel mehr als Salat und einfachem Gemüse», so Desmet. Tatsächlich sehen die Gerichte wie kleine Kunstwerke aus und schmecken köstlich wie etwa das Randen-Tartar oder die mit Auberginen gefüllte Tomaten an Süsskartoffeln.

Im lichtdurchfluteten Yoga-Chalet findet täglich am Morgen eine Yoga- oder Pilates-Lektion statt, für Hotelgäste ist sie gratis. Später soll mindestens eine abendliche Übungsstunde hinzukommen. Die Anforderungen variieren, damit auch Unerfahrene vom Angebot profitieren können, das der einheimischen Bevölkerung ebenso offen steht. «Die Leute im Dorf schätzen mich seit langem als Yogalehrerin, und ich fände es traurig, sie von unserem Wellbeing-Konzept auszuschliessen. Deshalb agieren wir hier wie ein öffentliches Yogastudio», erklärt Briot.



Führen das Mad Retreat in Haute-Nendaz: Nina Briot und July Desmet. Foto: Jacqueline Vinzelberg

Den Mix aus Gästen und Dorfbewohnern, die miteinander in Kontakt kommen, sieht sie als Bereicherung für beide Seiten. Angeboten werden ausserdem neben den üblichen Spa-Behandlungen und Massagen auch Kältewassertherapien, Meditation, Übungen in Atemtechnik oder Waldbaden. Vieles davon ist für Übernachtungsgäste inklusiv. Lärmende Kinder braucht die zahlende Kundschaft übrigens

nicht zu fürchten: Das Mindestalter der Gäste liegt bei 14 Jahren.

Das Thema Nachhaltigkeit zieht sich wie ein roter Faden durch den Betrieb. Ausschliesslich erneuerbare Energien wie Wasserkraft aus dem Netz, Sonnenkollektoren und Wärmepumpen stellen die Versorgung sicher. Man verzichtet auf Plastik, und alle Informationen sind digital zugänglich. Wer will, checkt digital ein. (JV) [www.madretreat.ch](http://www.madretreat.ch)

## Appenzeller Huus Quell, Gonten Ein Leuchtturm mit Superlativen

«Wir werden den modernsten Spa der Schweiz anbieten, sagt Jan Schoch, der Initiator und Eigentümer des Appenzeller Huus Quell, das Anfang 2025 eröffnet wird. Schoch wollte eigentlich Biologie studieren, landete aber in der Finanzbranche. Am Zürcher Paradeplatz erlangte der Appenzeller den Ruf eines Wunderknaben, verdiente mit dem Verkauf seiner Firma Leonteq gutes Geld – und wurde eher zufällig Hotelier. «Ich erwarb vor zehn Jahren aus emotionalen Gründen den Bären in Gonten, der als Gasthaus mit ein paar Zimmern aber wirtschaftlich nicht funktionierte.»

Schoch renovierte und erweiterte den Bären zum Dreistern-Superior-Hotel mit 22 Zimmern, tat Gleiches mit den Löwen auf der anderen Strassenseite (Vierstern-Superior, 24 Zimmer), bevor er nun seinen grössten Wurf landet: Das Huus Quell ist das erste Fünfstern-Superior-Hotel im Innerrhodischen, steckt voller Superlative und ist Mass aller Dinge des Resorts unter der Dachmarke Appenzeller Huus. Schoch: «Es soll zum Leuchtturm für die Ostschweiz werden.»

Hinter dem Bären entstehen gerade fünf Gebäude, darunter ebenfalls ein Fünfstern-Superior-Hotel mit dreissig Zimmern. Bis Ende 2025 sollen vier weitere Gebäude bezugsbereit sein. Sie beherbergen Wohnungen und 43 Serviced Apartments, die Schoch verkauft und wieder zurückmietet – als Hotelsuiten. Achtzig Prozent sind bereits verkauft oder reserviert. Schoch holt damit einen Teil der Investitionen von über 120 Millionen Franken wieder herein.

Das Quell verheisst Aufsehen-erregendes, etwa eine Plattform für Yoga und Pilates, die unter dem 21 Meter hohen Giebel zu schweben scheint. Gleich darun-

ter ein Schwimmbecken und ein Infinitypool. Herzstücke der über 2200 Quadratmeter grossen Wellnessoase sind ein hochmoderner Parcours, unter anderem mit Kälte- und Sauerstoffkammer, Biohacking und Infrarottherapie sowie ein Aussenbereich mit Vitality Pool, Dampfgrotte und Sauna-Iglu. Insgesamt erwarten den Gast 14 Treatmenträume, neun Pools und acht Saunen und Dampfgrotten.

«Unser Spa braucht sich vor den Wellness-Ikonen in Südtirol, in Österreich oder Deutschland nicht zu verstecken», sagt Schoch. Der teils futuristische Spa ist ein hübscher Kontrast zur Machart der fünf neuen Gebäude. Alle wurden im traditionellen Strickbau errichtet. Schoch bezog Ummengen von Mondholz direkt aus Innerhoden und gründete zwei Firmen, welche den Trocknungsprozess und den Feinschliff der Balken perfektionieren. Netto werden 3000 Kubikmeter Massivholz verbaut, das wiederum 3000 Tonnen CO2 bindet. «Es gibt wohl von der Bauweise her kein nachhaltigeres Hotel weltweit», sagt Jan Schoch.

### Bereits Mitglied von The Leading Hotels of the World

Die Nachhaltigkeit, das Bekenntnis zu unaufgeregtem Luxus und zu hohem Servicestandard haben die renommierte Vereinigung The Leading Hotels of the World überzeugt, das Appenzeller Huus Quell noch vor der Eröffnung aufzunehmen. «Ein Ritterschlag», nennt das Tim-Martin Weber, der General Manager des Resorts. Schoch holte Weber vom The Chedi in Andamatt, mittlerweile arbeitet eine Truppe hochqualifizierter Hotelprofis in Gonten. Wenn es im Quell definitiv losgeht, werden etwa 95 Leute fürs Resort arbeiten.



Erstes Fünfstern-Superior-Hotel in Innerhoden: Huus Quell in Gonten.

«Mit drei Hotels mit 117 Zimmern und Suiten und vier Restaurants sprechen wir unterschiedliche Zielgruppen an», sagt Tim-Martin Weber. So sitzen in der Taverne im Bären nach der Sonntagsmesse die Gontenerinnen und Gontner beim Bier zusammen, während im Huus Quell internationale Gäste ein luxuriöses Wellness-Wochenende geniessen. Bei allem Idealismus bleibt Jan Schoch aber der kühle

Rechner: «Nachhaltig ist das Resort Appenzeller Huus erst, wenn wir schwarze Zahlen schreiben.»

Die Gäste aus dem neuen Hotel erreichen das Restaurant Quell-Blick drüber im Bären übrigens unterirdisch via dem riesigen Weinkeller – mit einer Fläche von 350 Quadratmetern ist er das grösste Flaschenparadies in einem Schweizer Hotel. Schoch wieder ein Superlativ! (CRA) [www.appenzellerhuus.ch](http://www.appenzellerhuus.ch)

### Die 25 besten Winterhotels mit 4 Sternen

- (Vorjahr: 1) **Walther, Pontresina**  
Tel. 081 839 36 36  
[hotelwalther.ch](http://hotelwalther.ch)  
DZ/F ab 360 Fr.  
Das wunderschön gelegene Hotel Walther mit seinen total fünf ausgezeichneten Restaurants und seinem feinen Spa- und Wellnessbereich war von der Spitze der besten Winterhotels nicht zu verdrängen. Hauptgrund für den anhaltenden Erfolg: Thomas und Anne-Rose Walther, die das vor acht Jahren neu gestaltete Schlosschen seit über einem Vierteljahrhundert grossartig führen.
- (2) **Maiensässhotel Guarda Val, Lenzerheide-Sporz**  
Tel. 081 385 85 85  
[guardaval.ch](http://guardaval.ch)
- (3) **Wellness & Spa Pirmin Zurbriggen, Saas-Almagell**  
Tel. 027 957 23 01  
[zurbriggen.ch](http://zurbriggen.ch)  
DZ/F ab 240 Fr.  
Ein Ferienparadies, das stets aufs Neue begeistert.
- (4) **Schweizerhof, Lenzerheide**  
Tel. 081 385 25 25  
[schweizerhof-lenzerheide.ch](http://schweizerhof-lenzerheide.ch)  
DZ/F ab 300 Fr.  
Perfekter, sanfter Übergang an die neue Führung.
- (6) **Parkhotel Margna, Sils-Basegia**  
Tel. 081 838 47 47  
[margna.ch](http://margna.ch)  
DZ/F ab 350 Fr.

- Das wunderbar renovierte Haus kommt gross in Fahrt.
- (11) **Suitenhotel Zurbriggen, Zermatt**  
Tel. 027 966 38 38  
[zurbriggen.ch](http://zurbriggen.ch)  
Suite/F ab 400 Fr.  
Die Besitzerfamilie begeistert genauso wie das Suitenhotel.
  - (5) **Bergwelt Grindelwald, Grindelwald**  
Tel. 033 854 85 85  
[bergwelt-grindelwald.com](http://bergwelt-grindelwald.com)  
DZ/F ab 205 Fr.  
Innovativ, lebensfroh. Schuldlos leicht zurückgefallen.
  - (7) **Backstage Hotel Vernissage, Zermatt**  
Tel. 027 966 69 70  
[backstagehotel.ch](http://backstagehotel.ch)  
DZ/F ab 250 Fr.

- Ein Kunstwerk von Hotel. Man muss es erlebt haben.
- (9) **Valbella Resort, Lenzerheide**  
Tel. 081 385 08 08  
[valbellaresort.ch](http://valbellaresort.ch)  
DZ/HP ab 310 Fr.  
Auch dank vielen Millionen immer besser geworden.
  - (9) **Hornberg, Saanenmöser-Gstaad**  
Tel. 033 748 66 88  
[hotel-hornberg.ch](http://hotel-hornberg.ch)  
DZ/F ab 340 Fr.  
So gut wie heute war das Chalet noch nie.
  - (neu) **Maistra 160, Pontresina**  
Tel. 081 842 61 60  
[maistra160.ch](http://maistra160.ch)  
DZ/F ab 340 Fr.
  - (12) **Waldhotel Doldenhorn, Kandersteg**

- Tel. 033 675 81 81  
[doldenhorn-ruedihus.ch](http://doldenhorn-ruedihus.ch)  
DZ/F ab 280 Fr.
- (16) **Hotel Glacier, Grindelwald**  
Tel. 033 853 10 04  
[hotel-glacier.ch](http://hotel-glacier.ch)  
DZ/F ab 340 Fr.
  - (13) **Belvédère, Scuol**  
Tel. 081 861 06 06  
[belvedere-scuol.ch](http://belvedere-scuol.ch)  
DZ/F ab 300 Fr.
  - (14) **Parkhotel Bellevue & Spa, Adelboden**  
Tel. 033 673 80 00  
[parkhotel-bellevue.ch](http://parkhotel-bellevue.ch)  
DZ/F ab 320 Fr.
  - (15) **Valsana Hotel & Appartements, Arosa**  
Tel. 081 378 63 63  
[valsana.ch](http://valsana.ch)  
Appartements ab 350 Fr.

17. (18) **Cresta Palace, Celerina**  
Tel. 081 836 56 56  
[crestapalace.ch](http://crestapalace.ch)  
DZ/F ab 340 Fr.
- (17) **Unique Hotel Post, Zermatt**  
Tel. 027 967 19 31  
[hotelpost.ch](http://hotelpost.ch)  
DZ/F ab 300 Fr.
  - (neu) **Nira Alpina, Silvaplana**  
Tel. 081 838 69 69  
[niraalpina.com](http://niraalpina.com)  
DZ/F ab 300 Fr.
  - (20) **Schweizerhof, Films**  
Tel. 081 928 10 10  
[schweizerhof-films.ch](http://schweizerhof-films.ch)  
DZ/F ab 260 Fr.
  - (21) **Beausite, Zermatt**  
Tel. 027 966 68 68  
[beausitezermatt.ch](http://beausitezermatt.ch)  
DZ/F ab 300 Fr.

22. (neu) **Boutique-Hotel Guardaval, Scuol**  
Tel. 081 861 09 09  
[guardaval-scuol.ch](http://guardaval-scuol.ch)  
DF/F ab 280 Fr.
- (23) **Le Mirabeau Hotel & Spa, Zermatt**  
Tel. 027 966 26 60  
[hotel-mirabeau.ch](http://hotel-mirabeau.ch)  
DZ/F ab 340 Fr.
  - (neu) **The Cambrian, Adelboden**  
Tel. 033 673 83 83  
[thecambrian-adelboden.com](http://thecambrian-adelboden.com)  
DZ/F ab 400 Fr.
  - (24) **Boutique-Hotel Alpenrose, Schönried-Gstaad**  
Tel. 033 748 91 91  
[hotelalpenrose.ch](http://hotelalpenrose.ch)  
DZ/F ab 235 Fr.

2. (2) **Chesa Randolina, Sils Baselgia**  
Tel. 081 838 54 54  
[randolina.ch](http://randolina.ch)

### Die 25 besten Winterhotels mit 3 Sternen und Lodges

- (Vorjahr: 1) **Spitzhorn, Saanen-Gstaad**  
Tel. 033 748 41 41  
[spitzhorn.ch](http://spitzhorn.ch)  
DZ/F ab 240 Fr.  
Das Spitzhorn ist seit der Eröffnung vor elf Jahren eines der erfolgreichsten Hotels und von der Spitze nicht zu verdrängen. Das Rezept von Ilse und Michel Wichman: «Nicht immer mehr von allem, aber das Beste vom Wichtigsten.» Dazu kommen die Konzentration auf das Wohlbefinden des Gastes und herzliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die für ein totales Ferienerlebnis sorgen.
- (5) **Sporthotel, Pontresina**  
Tel. 081 838 94 00  
[sporthotel.ch](http://sporthotel.ch)  
DZ/F ab 220 Fr.  
Und erneut hat das Sporthotel noch einen Zacken zugelegt.
- (7) **Waldhaus am See, St. Moritz**  
Tel. 081 836 60 00

- DZ/F ab 270 Fr.  
Umwertend charmantes Haus, von der Familie liebevoll geführt.
- (3) **rocksresort (Swiss Lodge), Laax**  
Tel. 081 927 97 97  
[rocksresort.com](http://rocksresort.com)  
Appartements (4 Pers.) 1900 Fr./Woche  
Exzellentes Angebot an Sport und Unterhaltungsmöglichkeiten.
  - (5) **Sporthotel, Pontresina**  
Tel. 081 838 94 00  
[sporthotel.ch](http://sporthotel.ch)  
DZ/F ab 220 Fr.  
Und erneut hat das Sporthotel noch einen Zacken zugelegt.
  - (7) **Waldhaus am See, St. Moritz**  
Tel. 081 836 60 00

- waldhaus-am-see.ch  
DZ/F ab 220 Fr.  
Das Kulthotel an Superlage muss man erlebt haben.
- (6) **Jungfrau Wengernalp, Wengen**  
Tel. 033 855 16 22  
[wengernalp.ch](http://wengernalp.ch)  
DZ/HP 500 Fr.  
Ein Winterparadies für Naturliebhaber und Geniesser.
  - (3) **Privä Alpine Lodge (Swiss Lodge), Lenzerheide**  
Tel. 081 382 06 06  
[privallodge.ch](http://privallodge.ch)  
DZ/F ab 210 Fr.  
Ferienort, in dem man alles kann, aber nichts muss.
  - (8) **Steinbock, Pontresina**  
Tel. 081 839 36 26  
[hotelsteinbock.ch](http://hotelsteinbock.ch)

- DZ/F ab 220 Fr.  
Wunderbarer Rückzugsort für Geniesser aller Art.
- (9) **Krone Säumerei am Inn, La Punt**  
Tel. 081 854 12 69  
[krone-lapunt.ch](http://krone-lapunt.ch)  
DZ/F ab 240 Fr.  
Das feine Bijou am Inn hat sich unter den Besten etabliert.
  - (neu) **Stoos Lodge (Swiss Lodge), Stoos**  
Tel. 041 817 99 99  
[stoos-lodge.ch](http://stoos-lodge.ch)  
Urbaner Lifestyle, interessantes Konzept und erstklassige Lage.
  - (10) **Romantik Hotel Schönegg, Wengen**  
Tel. 033 855 34 22  
[hotel-schoenegg.ch](http://hotel-schoenegg.ch)  
DZ/F ab 250 Fr.

- cm-lodge.com  
DZ/F ab 210 Fr.
- (18) **Hotel Edelweiss, Blatten**  
Tel. 027 939 13 63  
[hoteledelweiss.ch](http://hoteledelweiss.ch)  
DZ/F ab 170 Fr.
  - (19) **Hotel Alpenland, Laenen bei Gstaad**  
Tel. 033 765 55 66  
[alpenland.ch](http://alpenland.ch)  
DZ/F ab 245 Fr.
  - (15) **Bella Vista, Zermatt**  
Tel. 027 966 28 10  
[bellavista-zermatt.ch](http://bellavista-zermatt.ch)  
DZ/F ab 230 Fr.
  - (17) **Bellerive, Zermatt**  
Tel. 027 966 74 74  
[bellerive-zermatt.ch](http://bellerive-zermatt.ch)  
DZ/F ab 230 Fr.
  - (20) **Hotel Gädi Grächen**  
Tel. 027 956 18 28

- hotel-gaedi.ch  
DZ/F ab 178 Fr.
- (21) **Silvana Mountain Hotel, Zermatt**  
Tel. 027 966 28 00  
[hotelsilvana.ch](http://hotelsilvana.ch)  
DZ/F ab 250 Fr.
  - (22) **Fiescherblick Grindelwald**  
Tel. 033 853 18 81  
[hotel-fiescherblick.ch](http://hotel-fiescherblick.ch)  
DZ/F ab 365 Fr.
  - (24) **Boutique Hotel Beau-Séjour, Champéry**  
Tel. 024 479 58 58  
[beausejour-hotel-schweiz.de](http://beausejour-hotel-schweiz.de)  
DZ/F ab 240 Fr.
  - (25) **Hotel La Gorge, Saas Fee**  
Tel. 027 958 18 80  
[lagorge.ch](http://lagorge.ch)  
DZ/F ab 270 Fr.